


Produktanwendungsstandard: Offenporige Polyurethanschaumverbände	WZ-PS-006 V07 Offenporige Polyurethanschaumverbände gültig bis: 27.06.2026	
		Seite 1 von 2

Ziele
<ul style="list-style-type: none"> • Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden • Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien • Förderung des Wundheilungsprozesses und der Lebensqualität • Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte

Eigenschaften
<ul style="list-style-type: none"> • Können, je nach Produkt, Wundexsudat und Zelltrümmer aufnehmen • Unterstützen die Wundreinigung durch mechanischen Reiz und Aufnahme von Debris • Gewährleisten den Gasaustausch • Setzen einen starken Granulationsreiz • Bilden eine Matrix für die Gewebeneubildung

Indikationen
Da die Produkte sehr unterschiedlich sind, gelten die genannten Indikationen nicht für alle Produkte → Packungsbeilage beachten! <ul style="list-style-type: none"> • Wundgrundkonditionierung • Einsatz als temporärer Hautersatz, Voraussetzung für Transplantate • Infizierte Wunden • (Problem-)Wunden in der Reinigungs- und Granulationsphase • Stark exsudierende Wunden als Wundfüller (keine eigene Absorption) • Lokale Unterdrucktherapie • Wundreinigung

Kontraindikationen
Da die Produkte sehr unterschiedlich sind, gelten die genannten Kontraindikationen nicht für alle Produkte → Packungsbeilage beachten! <ul style="list-style-type: none"> • Trockene Nekrosen, trockene Wunden • Freiliegendes Knochen-, Sehnen-, Knorpelgewebe • Tiefe, zerklüftete Wunden auf denen keine ausreichende Haftung erzielt werden kann • Direkter Organkontakt und direkter Kontakt zu Schleimhaut • Patienten mit eingeschränkter Blutgerinnung • Direkter Kontakt zu Blut und blutführenden Gefäßen • Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem jeweiligen Produkt oder seinen Bestandteilen

Anwendungshinweise
<ul style="list-style-type: none"> • Werden steril zugeschnitten, wie in den Verfahrensstandards (VS 009 und 010) „Verbandwechsel chronischer Wunden -stationär/-ambulant-“ beschrieben und passgenau auf die Wunde aufgebracht; es gibt Ausnahmen, die den Wundrand überlappend appliziert werden → Packungsbeilage beachten! • Sekundärverband erforderlich • Teilweise keine gleichzeitige Anwendung von Salben und Cremes erlaubt • Dauer der Anwendung: unterschiedlich, je nach Produkt 1-3 Tage • Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation: Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch Epikutantest (Vorstellung Dermatologe) • Siehe aktuelle Produktinformationen: Packungsbeilagen, Umverpackung

Erstellt/Revidiert: Standardgruppe WZHH	Überprüft: Leiterin der Standardgruppe	Freigegeben: 2. Vorsitzende WZHH
Datum: 27.06.2024	Datum: 27.06.2024	Datum: 27.06.2024

Risiken/Komplikationen

- Unverträglichkeit/allergische Reaktion
- Festhaften der Produkte am Gewebe
- Austrocknungsgefahr der Wunde
- Schmerzhafter Verbandwechsel

Aufbau und Zusammensetzung

- Bestehen aus einem offen- bzw. grobporigen Polyurethan- oder Polyvinylalkohol-Schaum mit unterschiedlicher Porengröße

Hinweise

Protz K (2022). Moderne Wundversorgung, 10. Auflage, Elsevier Verlag, München

Vasel-Biergans A (2017). Wundauflagen für die Kitteltasche Band 1 und 2, 4. Auflage, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

Erstellt	Geprüft auf Richtigkeit / Inhalt	Freigabe im Wundzentrum	Freigabe und Inkraftsetzung
27.06.2024	27.06.2024	27.06.2024	
Standardgruppe des Wundzentrum Hamburg e.V.	 Sabrina Fehrmann Ltg. Standardgruppe	 Kerstin Protz 2 Vorsitzende WZHH	PDL Ärztliche Leitung